


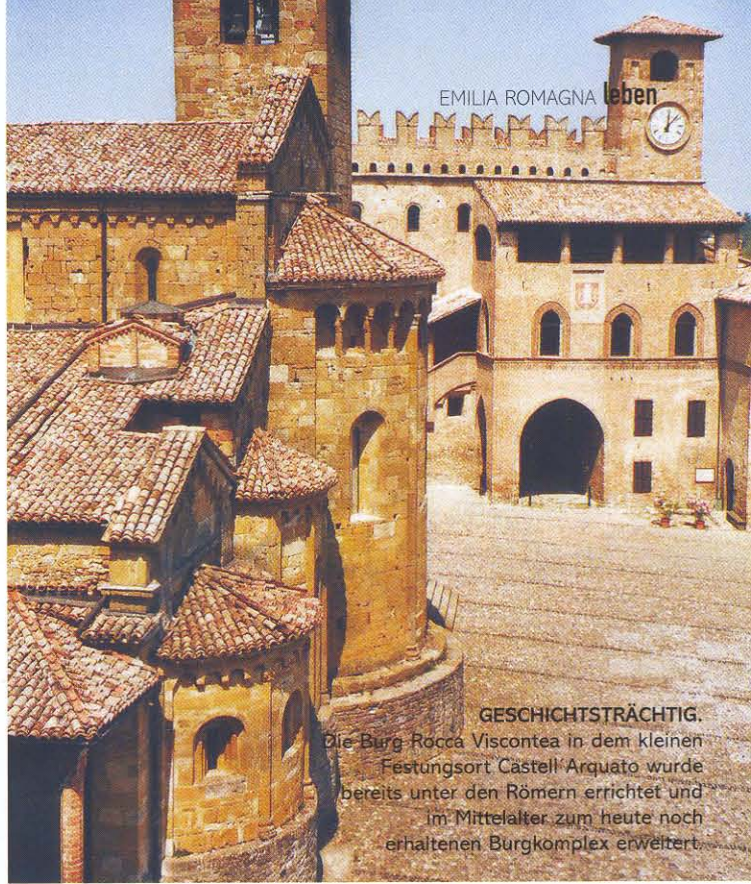
Genießen auf Italienisch

EIN KULINARISCHER STREIFZUG DURCH DIE WUNDERSCHÖNE REGION PIACENZA, DIE VIEL ZU WENIGE KENNEN, OBWOHL SIE NUR EINE STUNDE VON MAILAND ENTFERNT LIEGT. DIES GILT ÜBRIGENS FÜR DIE GESAMTE EMILIA ROMAGNA.

Kulinarischen Genüssen kam seit jeher ein hoher Stellenwert im Leben der Emilianer zu. Das Ergebnis ist ihre berühmt-berüchtigte Küche: Berühmt, weil hier hervorragend gekocht wird, berüchtigt, weil es die vielleicht deftigste Italiens ist, die nur allzu leicht zu einer Kalorien-Orgie verführt. Und genau in dieser Gegend, wo der herrlichste Käse, der Parmigiano Reggiano und der wohlschmeckende Rohschinken Prosciutto di Parma hergestellt wird, gibt es auch noch hervorragende Weine.

Auf der „Strada dei Vini e dei Sapori dei Colli Piacentini“ – was soviel heißt wie „Die Wein- und Geschmacksstraße in den Hügeln Piacenzas“ – waren wir unterwegs. Die Gegend ist landschaftlich ein Traum: Wenig Verkehr, kilometerlange Tomatenplantagen, zahlreiche Getreidfelder und vereinzelt alte Bauernhöfe. Und als Höhepunkte in der Landschaft rund 300 kleine Festungsorte, wie zum Beispiel das bezaubernde Castell'Arquato, mit der eindrucksvollen Piazza oder das mittelalterliche Grazzano Visconti mit seiner aus dem 13. Jahrhundert stammenden Burg.

Im Festungsort Castrum Vigoleno sollten Sie unbedingt einen Sprung in das urige (und einzige) Lebensmittelgeschäft machen. Der sympathische Mann hat einfach alles in seinem Laden: Weine, Grappa, Prosciutti aller Art, Pasta, Sugo, Marmeladen sowie alte Bücher. Abschließend genießen wir ein Abendessen in der Antica Osteria della Pesa, wo die Pasta noch für jeden Gast frisch zubereitet wird. Wie gesagt: Genießen auf Italienisch. 



EMILIA ROMAGNA leben

GESCHICHTSTRÄCHTIG. Die Burg Rocca Viscontea in dem kleinen Festungsort Castell'Arquato wurde bereits unter den Römern errichtet und im Mittelalter zum heute noch erhaltenen Burgkomplex erweitert.



SEITENWEISE

Die Emilia-Romagna grenzt im Norden an den Po, im Osten an die Adria und im Süden an den Apennin sowie an die Republik San Marino. Die Region besteht aus den Provinzen Parma, Piacenza, Modena, Reggio nell' Emilia, Bologna, Ferrara, Ravenna, Forlì-Cesena und Rimini.

Hotel Tipp.

Ein idealer Ausgangspunkt, um die Region kennenzulernen, ist das Hotel Villa Fiorita in Salsomaggiore.

Restaurant-Tipps.

- ▶ Antica Trattoria da Dorino in Rustigazzo, Lugagnano
- ▶ Antica Osteria della Pesa in Travazzano di Carpaneto
- ▶ Das Weingut Azienda La Tosa in Vigolzone erzeugt hervorragende Weine DOC der Colli Piacentini.



ITALIEN | EMILIA ROMAGNA

